



GEMEINDE GEDERSDORF

3494 Theiß, Obere Hauptstraße 1

www.gedersdorf.gv.at

PROTOKOLL

über die Sitzung des **Gemeinderates** am **9. Mai 2022**

Ort: Amtshaus in Theiß

Beginn: 19:00 Uhr

Anwesende:

als Vorsitzender:

Vbgm Erich Berger

entschuldigt abwesend:

Bgm Ing. Franz Brandl, gfGR Ing. Franz Gerstenmayer,
gfGR Ing. Stefan Löffler, gfGR Erika Waldum,
GR Mag. Martin Müller, GR Mert Özsecgin,
GR Klaus Schacherl

anwesend:

alle übrigen Mitglieder des Gemeinderates

als Schriftführer:

Nessl M.

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, die Sitzung ist öffentlich.

TAGESORDNUNG

- 1) Protokolle der letzten Sitzungen
- 2) Straßenbau 2022 – Auftragsvergabe
- 3) Errichtung PV-Anlage auf Volksschule – Auftragsvergabe
- 4) Widmung von öffentlichem Gut in der KG Theiß
- 5) Berichte des Bürgermeisters

Vor Beginn der Sitzung verliest der Vorsitzende den als **Beilage A** dem Protokoll angeschlossenen und mit einer Begründung versehenen Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge diese Angelegenheit in die Tagesordnung der heutigen Sitzung als Punkt „6) *Entwidmung und Verkauf Wegparzelle Gst.Nr. 1111/2, KG Theiß*“ aufnehmen und inhaltlich behandeln.

Beschluss:

Der Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 1: Protokolle der letzten Sitzungen

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen die Protokolle der letzten Sitzungen eingelangt sind. Die Sitzungsprotokolle sind somit genehmigt.

TOP 2: Straßenbau 2022 – Auftragsvergabe

Mit Unterstützung des Zivilingenieurbüros DI Samek ZT GmbH aus Langenlois wurden Erd- und Baumeisterarbeiten über folgende Vorhaben ausgeschrieben:

- Herstellung von Straßenbauarbeiten Brunn im Felde im Bereich Hauptstraße, Kirchenweg und Dopplerweg (Nebenflächen WHA 13 Brunnen);
 - Durchführung von Straßen-Kleinbaumaßnahmen im Gemeindegebiet 2022;
 - Option zur Durchführung von Straßen-Kleinbaumaßnahmen im Gemeindegebiet 2023;
- Die Ausschreibung erfolgte im Wege eines nicht offenen Verfahrens ohne vorherige Bekanntgabe. Dazu wurden fünf leistungsfähige Unternehmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Von den eingeladenen Bietern haben nur zwei innerhalb der Angebotsfrist ein Angebot abgegeben.

Die Firmen Leyrer+Graf BaugesmbH aus Gmünd und Baumeister Karl Sedlmayer GesmbH aus Grafenwörth haben mitgeteilt, dass aus Kapazitätsgründen kein Angebot gelegt wird. Die Firma Held & Francke aus Horn hat kein Angebot abgegeben.

Die Angebotsöffnung am 25.03.2022 ergab somit folgendes Ergebnis (Summen exkl. USt):

1. PORR Bau GmbH, Krems/Donau	Angebotssumme: € 229.402,29
2. STRABAG AG, Rastenfeld	Angebotssumme: € 272.722,92

Die Angebotssumme des Billigstbieters PORR gliedert sich wie folgt:

OG1	Straßenbau Brunn/Felde	€ 126.013,69	d.s.	€ 151.216,43 brutto
OG2	Kleinbaumaßnahmen 2022	€ 43.638,09	d.s.	€ 52.365,71 brutto
OG3	Option 2023	€ 59.750,51	d.s.	€ 71.700,61 brutto
	Gesamtsumme:	€ 229.402,29	d.s.	€ 275.282,75 brutto

Im Zuge der Angebotsprüfung durch das Zivilingenieurbüro DI Samek ZT GmbH wurde die rechnerische Richtigkeit des Angebots, sowie die Leistungsfähigkeit des Bieters festgestellt und die Zuschlagerteilung an die Firma PORR Bau GmbH vorgeschlagen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Erd- und Baumeisterarbeiten für die ausgeschrieben Straßenvorhaben (Nebenflächen Brunn/Felde, Kleinbaumaßnahmen 2022, Option Kleinbaumaßnahmen 2023), an den Billigstbieter, das ist die Firma PORR Bau GmbH aus 3500 Krems/Donau, Hafestraße 64, mit einer Angebotssumme von € 275.282,75 (inkl. USt) vergeben werden.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 3: Errichtung PV-Anlage auf Volksschule – Auftragsvergabe

Im Voranschlag 2022 sind € 220.000,00 zur Errichtung einer Photovoltaikanlage budgetiert. Bei einer im Vorjahr durchgeführten Erhebung wurde das Dach der Volksschule samt

Turnsaal als bester Standort für diesen Zweck ermittelt.

Aus diesem Grund wurde eine Ausschreibung über die Lieferung und Montage von zwei PV-Anlagen mit unterschiedlicher Peak-Leistung unter Berücksichtigung einer Maximalausnutzung der Dächer des Schulgebäudes konzipiert, wobei eine kleinere Anlage für den Eigenbedarf der Volksschule eine größere zur Einbringung in eine noch zu gründende Energiegemeinschaft hergestellt werden soll.

Die Ausschreibung wurde gemäß Bundesvergabegesetz im Unterschwellenbereich als nicht offenes Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung durchgeführt.

Folgende einschlägige Fachunternehmen wurden zur Angebotsabgabe eingeladen:

- EVN Energievertrieb GmbH & CoKG, 2344 Maria Enzersdorf, EVN Platz
- Elektrotechnik Stefan Födinger, 3382 Loosdorf, Ofenlochstraße 15a
- Lemp Energietechnik KG, 3500 Krems/Donau, Hafenstraße 57
- Pucher Wärme- und Wassertechnik GmbH, 3493 Hadersdorf, Rosaliastraße 4
- Elektrotechnik Gärtner und Harauer OG, 3494 Gedersdorf, Kremserstraße 21
- Nikko Photovoltaik GmbH, 2500 Baden, Braitnerstraße 109
- Solarstrom.turbo.at GmbH, 3133 Traismauer, Campus 33 Fiali-Ring 1

Die Firmen Gärtner & Harauer, Pucher, EVN, Lemp und Solarstrom.turbo.at haben schriftlich mitgeteilt, dass aus Kapazitäts- und Auslastungsgründen kein Angebot gelegt werden kann. Födinger hat ohne Angabe von Gründen nicht angeboten.

Innerhalb der Angebotsfrist (12.4.2022, 10:00 Uhr) ist daher nur ein Angebot der Fa. Nikko Photovoltaik GmbH aus Baden mit einer Netto-Angebotssumme von € 163.676,22 eingelangt. Weiters hat Nikko ein temporäres Sicherheitskonzept (Baustellensicherung) zum Nettopreis von € 1.732,57 angeboten, das den Auftraggeber von etwaigen Risiken im Zuge der Errichtung befreit. Die Gesamt-Angebotssumme beträgt daher netto € 165.408,79 bzw. € 198.490,55 inkl. 20 % MwSt.

Im Zuge der Angebotsprüfung durch DI Alexander Simader von der spectra today GmbH wurden die Marktüblichkeit des Angebotes, sowie die Leistungsfähigkeit des Anbieters Nikko Photovoltaik GmbH festgestellt und die Vergabe an den Bieter empfohlen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Firma Nikko Photovoltaik GmbH aus Baden, Braitnerstraße 109, mit der Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage am Dach des Volksschulgebäudes, entsprechend dem vorliegenden Angebot vom 28.03.2022 mit einer Gesamt-Angebotssumme von € 198.490,55 inkl. 20 % MwSt., beauftragt wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 4: Widmung von öffentlichem Gut in der KG Theiß

Im Zuge der Grundstücksteilung (Aufschließung) des Grundstücks Nr. 67/3, KG Theiß, muss das Trennstück Nr. 2 im Ausmaß von 318 m² an das öffentliche Gut der Gemeinde Gedersdorf, zur Einbeziehung in das Grundstück Nr. 1064/1, EZ 562, KG Theiß, abgetreten werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Das in der Vermessungsurkunde der Vermessung Hiller ZT OG aus Krems/Donau, GZ 1845/2021, dargestellte Trennstück Nr. 2, wird dem öffentlichen Gemeindegebrauch gewidmet und in das öffentliche Gut der Gemeinde Gedersdorf, EZ 562 der KG 12136 Theiß, zur Einbeziehung in das Grundstück Nr. 1064/1, übernommen.
2. Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

DRINGLICHKEITSANTRAG

TOP 6: Entwidmung und Verkauf Wegparzelle Gst.Nr. 1111/2, KG Theiß

Die Firma Kirschenhofer Holding GmbH beabsichtigt, die Grundstücke Nr. 735 und 737/2, KG Schlickendorf anzukaufen. Dieser Grundankauf dient zur Erweiterung der bestehenden Betriebsanlage der Firma KSR auf dem Grundstück Nr. 1119/4, KG Theiß. Zwischen dem derzeitigen Betriebsgrundstück Nr. 1119/4 und der zukünftigen Erweiterungsfläche liegt die Wegparzelle 1111/2, KG Theiß. Für diesen Weg besteht bereits seit der Errichtung der Schnellstraße S 5 kein Verkehrsbedürfnis mehr und würde dieser das zukünftige, erweiterte Betriebsareal der Firma KSR durchschneiden. Kirschenhofer hat daher um Ankauf des Grundstücks ersucht.

Die gegenständliche Wegparzelle hat ein Flächenausmaß von 412 m². Mit Optionsvertrag vom 11.08.2008 wurde den Grundeigentümern der Flächen im Wirtschaftspark ein Grundstückspreis von € 16,00/m² festgelegt. Dieser Grundpreis wurde beginnend mit 1.1.2009 auf Basis des Verbraucherpreisindex wertgesichert. Der aktuelle Grundstückspreis beträgt somit € 21,42/m² (=VPI März 2022).

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Das Grundstück Nr. 1111/2, der EZ 562, KG 12136 Theiß, wird dem öffentlichen Gemeindegebrauch entwidmet, da ein allgemeines Verkehrsbedürfnis an diesem Grundstück nicht mehr besteht.
2. Das Grundstück Nr. 1111/2 wird zu den Bedingungen des Optionsvertrages vom 11.08.2008 an die Firma Kirschenhofer Holding GmbH, Theiß, Im Wirtschaftspark 15, verkauft.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 5: Berichte des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat über folgende Angelegenheiten:

➤ **WVA Theiß, Hausanschlussverhandlungen**

Am 13.4., 28.4. und 2.5. haben bereits Hausanschlussverhandlungen für die neue Wasserleitung in Theiß stattgefunden. Weitere derartige Termine finden am 11.5. und 18.5. statt. Bei diesen Begehungen wird jeder Hauseigentümer zusätzlich befragt, ob ein Glasfaseranschluss gewünscht wird. Bis dato ist die diesbezügliche Rückmeldung sehr positiv, so dass mit einer gleichzeitigen Verlegung einer Glasfaserversorgung mit der Wasserleitung in Theiß gerechnet werden kann.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:47 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 23.06.2022 genehmigt.

Unterschriften:

Berger, eh.

Vizebürgermeister:

Hahn, eh.

für die ÖVP

Nessl, eh.

Schriftführer

Tillich, eh.

für die SPÖ

Schönanger, eh.

für die FPÖ